Landtag von Baden-Württemberg **Drucksache 18 / 576**

18. Wahlperiode **23.9.2026**

Kleine Anfrage

des Abg. Miguel Klauß AfD

und

Antwort

des Ministeriums der Justiz und für Migration

Aktuelle Zahlen zu Abschiebungen aus dem Landkreis Calw

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Abschiebungen wurden für Personen aus dem Landkreis Calw (bitte Auflistung nach den unteren Ausländerbehörden) zwischen 2024 und 2025 pro Jahr zum Vollzug in Auftrag gegeben (mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

2. Wie viele der in Frage 1 erwähnten Abschiebeaufträge wurden in diesem Zeitraum letztlich pro Jahr erfolgreich durchgeführt (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

3. Welche Gründe waren für das Scheitern von Abschiebungen ausschlaggebend (jeweils mit Bezifferung der Fälle pro Hinderungsgrund mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

4. Wie viele der ausreisepflichtigen Personen im Landkreis Calw und wie viele Personen, bei denen die Abschiebung nach Frage 1 in Auftrag gegeben wurde und bei denen nach Frage 2 die Abschiebung scheiterte, sind untergetaucht bzw. werden nach wie vor polizeilich gesucht (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

5. Wie viele ausreisepflichtige und wie viele vollziehbar ausreispflichtige Ausländer leben derzeit im Landkreis Calw (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

6. Wurde bereits für sämtliche derzeit vollziehbar ausreisepflichtigen Ausländer im Landkreis Calw eine Abschiebung beauftragt (unter Angabe, welche „Abschiebungshindernisse“ jeweils wie häufig vorliegen, wann immer dies nicht der Fall sein sollte)?

Eingegangen: 23.9.2026 / Ausgegeben: 22.10.2026

Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet abrufbar unter: www.landtag-bw.de/Dokumente

Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.

7. Wie viele Asylbewerber im laufenden Verfahren, abgelehnte Asylbewerber, anerkannte Asylbewerber wegen politischer Verfolgung sowie Personen mit Flüchtlingsstatus, mit subsidiärer Schutzberechtigung und mit einem nationalen Abschiebungsverbot leben derzeit jeweils im Landkreis Calw (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

8. Wie viele ukrainische Kriegsflüchtlinge halten sich derzeit offiziell im Landkreis Calw auf?

22.9.2026

Klauß AfD

Begründung

Die Kleine Anfrage Drucksache 17/6145 erfragte die Zahlen der ausreisepflichtigen und vollziehbar ausreisepflichtigen Personen im Landkreis Calw für den Zeitraum 2019 bis 2023. Diese Kleine Anfrage soll die Zahlen für 2024 bis Mitte 2026 darstellen.

Antwort

Mit Schreiben vom 20. Oktober 2026 Nr. JUMRV-1362-73/124/4 beantwortet das Ministerium der Justiz und für Migration die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Abschiebungen wurden für Personen aus dem Landkreis Calw (bitte Auflistung nach den unteren Ausländerbehörden) zwischen 2024 und 2025 pro Jahr zum Vollzug in Auftrag gegeben (mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

2. Wie viele der in Frage 1 erwähnten Abschiebeaufträge wurden in diesem Zeitraum letztlich pro Jahr erfolgreich durchgeführt (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

3. Welche Gründe waren für das Scheitern von Abschiebungen ausschlaggebend (jeweils mit Bezifferung der Fälle pro Hinderungsgrund mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

4. Wie viele der ausreisepflichtigen Personen im Landkreis Calw und wie viele Personen, bei denen die Abschiebung nach Frage 1 in Auftrag gegeben wurde und bei denen nach Frage 2 die Abschiebung scheiterte, sind untergetaucht bzw. werden nach wie vor polizeilich gesucht (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

Da eine Darstellung der verschiedenen Staatsangehörigkeiten zu einzelnen Abschiebungsvorgängen unter Bezug auf die jeweilige untere Ausländerbehörde des Landkreises Calw nicht mit einem verhältnismäßigen Verwaltungsaufwand möglich wäre, erfolgt eine Darstellung der Abschiebungsvorgänge der Ausländerbehörden des Landkreises Calw sowie eine Auflistung der Abschiebungsvorgänge zu den unterschiedlichen Staatsangehörigen für den gesamten Landkreis Calw für die Jahre 2024 und 2025.

Eine statistische Erfassung im Sinne der Frage 4 erfolgt nicht. Hierfür wäre eine Sichtung eines jeden Einzelfalles erforderlich, was mit einem verhältnismäßigen Verwaltungsaufwand nicht leistbar ist. Es werden die vorhandenen Daten zu den Gründen für das Scheitern von Abschiebungen für den gesamten Landkreis Calw dargestellt.

Es wird ergänzend angemerkt, dass Personen, die bei der Abholung zur Abschiebung nicht angetroffen werden, gemäß § 50 Absatz 6 AufenthG zur Festnahme ausgeschrieben werden können, wenn ihr Aufenthalt unbekannt ist und Haftgründe nach § 62 AufenthG bzw. bei Personen, die unter das Verfahren zur Bestimmung der Zuständigkeit fallen, zusätzlich auch nach § 2 Absatz 14 Satz 2 AufenthG vorliegen. Liegen keine Haftgründe vor und ist der Aufenthalt unbekannt, erfolgt eine Ausschreibung zur Aufenthaltsermittlung.

Die abgefragten Daten für den Zeitraum 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2025 können den nachfolgenden Tabellen entnommen werden.

2024:

Die verwendeten Abkürzungen haben folgende Bedeutungen:

Status	Beschreibung
AB	Abschiebung
Art. 6	familiäre Gründe
BAMF	Storno BAMF (Kapazität/Sperrtag)
DO	Fehlendes Dokument/Notification
FE	untergetaucht
FR	freiwillige Ausreise
FS	Flugstorno oder fehlende Landeerlaubnis
HG	höhere Gewalt
HKL	keine Verifizierung durch das Herkunftsland
KRK	medizinische Gründe
NA	nicht angetroffen (Fläche)
OG	sonstige (organisatorische) Gründe*
ReMi	Rechtsmittel
rG	sonstige rechtliche Gründe
rV	renitentes Verhalten

* Die „sonstigen (organisatorischen) Gründe“ umfassen insbesondere die Stornierung durch die Bundespolizei, Kirchenasyl, fehlende Kapazitäten bei den Abschiebegruppen, die Absage des begleitenden Arztes bzw. der begleitenden Ärztin oder die nicht mögliche kurzfristige Organisation einer medizinischen Begleitung.

Status	B-CW	B-NAG	L-CW	Gesamtergebnis
AB	3	7	39	**49**
Art. 6			5	**5**
BAMF	2		4	**6**
DO		1		**1**
FE			4	**4**
FR			2	**2**
FS			2	**2**
HG	3			**3**
HKL			1	**1**
KRK			1	**1**
NA	9	10	53	**72**
OG*		1	10	**11**
ReMi		1		**1**
rG	1	5	1	**7**
rV			1	**1**
Gesamtergebnis	**18**	**25**	**123**	**166**

Herkunftsland	AB	Art. 6	BAMF	DO	FE	FR	FS	HG	HKL	KRK	NA	OG	ReMi	rG	rV	Gesamt
Afghanistan	1		4								7					**12**
Algerien	3			1							2	1				**7**
Bosnien-Herzegowina									1							**1**
Gambia					1		1				1					**3**
Georgien	5													1		**6**
Indien	1										3					**4**
Irak	6										10			1		**17**
Iran											1					**1**
Kamerun	1		1		1						3			1		**7**
Kosovo														1		**1**
Marokko	1														1	**2**
Nigeria	3										15	1				**19**
Nordmazedonien	5	5									2	5				**17**
Pakistan	2				1						4					**7**
Polen	1													1		**2**
Serbien	11											4				**15**
Somalia	1															**1**
Sri Lanka	1		1													**2**
Syrien	3						1			1	9			1		**15**
Togo	1										2					**3**
Tunesien														1		**1**
Türkei	3				1	2		3			13		1			**23**
Gesamt	**49**	**5**	**6**	**1**	**4**	**2**	**2**	**3**	**1**	**1**	**70**	**11**	**1**	**7**	**1**	**166**

2025:

Die verwendeten Abkürzungen haben folgende Bedeutungen:

Status	Beschreibung
AB	Abschiebung
Art. 6	familiäre Gründe
BAMF	Storno BAMF (Kapazität/Sperrtag)
BPOL	Bundespolizei
DO	Fehlendes Dokument/keine Verifizierung durch das Herkunftsland
FE	untergetaucht
FR	freiwillige Ausreise
FS	Flugstorno oder fehlende Landeerlaubnis
HG	höhere Gewalt
KRK	medizinische Gründe
NA	nicht angetroffen (Fläche)
OG	sonstige (organisatorische) Gründe*
ReMi	Rechtsmittel
rG	sonstige rechtliche Gründe
rV	renitentes Verhalten

* Die „sonstigen (organisatorischen) Gründe“ umfassen insbesondere Kirchenasyl, fehlende Kapazitäten bei den Abschiebegruppen, die Absage des begleitenden Arztes bzw. der begleitenden Ärztin oder die nicht mögliche kurzfristige Organisation einer medizinischen Begleitung.

Status	B-CW	B-NAG	L-CW	Gesamt
AB	6	12	30	**48**
Art. 6			3	**3**
BAMF	1	2	4	**7**
BPOL	1			**1**
DO		2	1	**3**
FE	2		9	**11**
FR		1	1	**2**
FS		1	3	**4**
KRK			1	**1**
NA	14	9	44	**67**
OG*		2	3	**5**
ReMi			1	**1**
rG		1	1	**2**
rV		2	3	**5**
Gesamt	**24**	**32**	**104**	**160**

Herkunftsland	AB	Art. 6	BAMF	BPOL	DO	FE	FR	FS	KRK	NA	OG	ReMi	rG	rV	Gesamt
Afghanistan	2		4			1	1			23	1				**32**
Algerien	1									1	1				**3**
Bosnien-Herzegowina	7														**7**
China	4		1												**5**
Eritrea										2					**2**
Gambia	4									4					**8**
Irak	2							1		1					**4**
Kamerun	1									4				2	**7**
Kosovo	2														**2**
Kroatien	1														**1**
Marokko	3					1				1		1			**6**
Nigeria	3	3	1		1				1	6				1	**16**
Pakistan	2				1	1				1					**5**
Serbien	1														**1**
Somalia	1					2				1					**4**
Sri Lanka						1				3					**4**
Syrien	2		1			1		1		10					**15**
Togo	3			1				1					1		**6**
Tunesien	1							1							**2**
Türkei	4				1	3	1			10	2		1	2	**24**
unbekannt	4					1					1				**6**
Gesamt	**48**	**3**	**7**	**1**	**3**	**11**	**2**	**4**	**1**	**67**	**5**	**1**	**2**	**5**	**160**

5. Wie viele ausreisepflichtige und wie viele vollziehbar ausreispflichtige Ausländer leben derzeit im Landkreis Calw (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

Eine Ausreisepflicht ist vollziehbar, wenn der Verwaltungsakt, durch den der Ausländer ausreisepflichtig wird, vollziehbar ist. Vollziehbar ausreisepflichtige Ausländer erhalten eine Duldung, wenn eine Abschiebung zeitnah nicht erfolgen kann. Für die Verwaltungspraxis entscheidend ist die Vollziehbarkeit der Ausreisepflicht. Die Zahl an Ausländern, die zwar ausreisepflichtig sind, deren Ausreisepflicht aber nicht vollziehbar ist, wird statistisch nicht erhoben. Zur Ermittlung dieser Zahl wäre eine umfangreiche Einzelfallsichtung erforderlich, die mit einem vertretbaren Verwaltungsaufwand nicht geleistet werden kann.

Gleiches gilt für die Darstellung der verschiedenen Staatsangehörigkeiten. Die Gesamtzahlen der im Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörden im Landkreis Calw aufhältigen, vollziehbar Ausreisepflichtigen mit Duldungen stellen sich laut Statistik des Ausländerzentralregisters zum Stichtag 31. August 2026 wie folgt dar:

Ausländerbehörde	Vollziehbar Ausreisepflichtige mit Duldung
Stadtverwaltung Nagold	69
Stadtverwaltung Calw	29
Landratsamt Calw	239
Gesamt	**337**

6. Wurde bereits für sämtliche derzeit vollziehbar ausreisepflichtigen Ausländer im Landkreis Calw eine Abschiebung beauftragt (unter Angabe, welche „Abschiebungshindernisse“ jeweils wie häufig vorliegen, wann immer dies nicht der Fall sein sollte)?

Grundsätzlich werden Rückführungen beauftragt, sobald die betroffenen Personen vollziehbar ausreisepflichtig sind und keine Abschiebungshindernisse (Duldungsgründe) vorliegen.

Duldungsgründe liegen laut Statistik des Ausländerzentralregisters zum Stand 31. August 2026 im Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörden des Landkreises Calw wie folgt vor:

Aussetzung der Abschiebung (Duldungen)	337
Duldung nach § 60a Absatz 1 AufenthG	5
Duldung nach § 60a Absatz 2 Satz 1 AufenthG wegen fehlender Reisedokumente	98
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 1 AufenthG aufgrund fam. Bindungen erteilt	64
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 1 AufenthG aus sonstigen Gründen erteilt	79
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 1 AufenthG, weil konkrete Maßnahmen zur Aufenthaltsbeendigung bevorstehen erteilt	26
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 1 AufenthG als unbegleiteter Minderjähriger gemäß § 58 Absatz 1a AufenthG erteilt	2
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 1 AufenthG Abschiebungshindernisse n. § 60 Absatz 1-5,7 AufenthG erteilt	1
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 1 AufenthG wegen eines Asylfolgeantrags erteilt	2
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60c Absatz 1 AufenthG (Ausbildungsduldung, Anspruch)	7
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60d Absatz 1 AufenthG (Beschäftigungsduldung, Regelanspruch, Beschäftigter)	6
Duldung nach § 60a Absatz 2b AufenthG	4
Duldung nach § 60b Absatz 1 AufenthG (Duldung für Personen mit ungeklärter Identität) erteilt	41
Duldung nach § 60a Absatz 2 S. 3 AufenthG i. V. m. § 60d Absatz 1 AufenthG (Beschäftigungsduldung, Regelanspruch, Ehegatte/Lebenspartner) erteilt	2

7. Wie viele Asylbewerber im laufenden Verfahren, abgelehnte Asylbewerber, anerkannte Asylbewerber wegen politischer Verfolgung sowie Personen mit Flüchtlingsstatus, mit subsidiärer Schutzberechtigung und mit einem nationalen Abschiebungsverbot leben derzeit jeweils im Landkreis Calw (Auflistung nach unteren Ausländerbehörden mit Angabe der Zahlen für die unterschiedlichen Staatsbürgerschaften)?

Das Asylverfahren unterliegt der ausschließlichen Zuständigkeit des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Das BAMF stellt den Ländern einige Zahlen in der Statistik des Ausländerzentralregisters zur Verfügung.

Die Frage, wie viele abgelehnte Asylbewerber derzeit im Landkreis Calw leben, lässt sich nicht beantworten. In der zur Verfügung stehenden landkreisbezogenen Statistik wird nach dem aufenthaltsrechtlichen Status ausländischer Personen differenziert. Ein Ausländer, der ein Asylverfahren negativ durchlaufen hat, könnte danach aus verschiedenen Gründen im Besitz einer Duldung sein, oder auch eine Aufenthaltserlaubnis oder später eine Niederlassungserlaubnis unabhängig vom Ausgang des Asylverfahrens erhalten haben. Wie viele Personen derzeit im Landkreis Calw leben und in deren Aufenthaltshistorie jemals ein Asylantrag abgelehnt wurde, lässt sich statistisch nicht beantworten.

Die Antrags-, Entscheidungs- und Bestandsstatistik, die den Ländern vom BAMF zur Verfügung gestellt wird, lässt sich nicht nach Landkreisen auswerten.

Die Zahlen der Ausländerbehörden im Landkreis Calw stellen sich zum Stichtag 31. August 2026 ausweislich des Ausländerzentralregisters wie folgt dar:

	Landratsamt Calw	**Stadtverwaltung Calw**	**Stadtverwaltung Nagold**	**Summe**
Ausländer mit Aufenthaltsgestattung	440	33	95	**568**
Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Absatz 1 AufenthG (Asylberechtigte)	3		8	**11**
Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Absatz 2 AufenthG (Flüchtlingseigenschaft zuerkannt)	427	90	125	**642**
Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Absatz 2 AufenthG (Subsidiärer Schutz gewährt)	242	60	47	**349**
Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Absatz 3 AufenthG (Abschiebungshindernisse)	127	58	49	**234**

Eine Auflistung nach Herkunftsstaat ist mit vertretbarem Verwaltungsaufwand nicht leistbar.

8. Wie viele ukrainische Kriegsflüchtlinge halten sich derzeit offiziell im Landkreis Calw auf?

Im Landkreis Calw sind nach dem Ausländerzentralregister zum Stand 31. August 2026 insgesamt 1 326 ukrainische Staatsangehörige im Besitz einer Aufenthaltserlaubnis nach § 24 AufenthG (vorübergehender Schutz).

Oppelt

Minister der Justiz
und für Migration